

Die Lübschen Eichenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft auf dem Pferdemarkt, bey dem Herrn Weinändler Radel, sie heißen: Erasmus Beuck, Fried. Conr. Clemens, Nicol. Peter Bruns, Stiercke und Bernh. Oelreich. Man kann Bestellungen auf Güter nach Lübeck zu allen Zeiten bey obigen Herrn Radel machen, die richtig besorgt werden.

Die Pommerischen Eichenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft in der Steinstraße, bey Herren Weinändler Heitmann: sie heißen: Funck, Schultz und Heimbürger. Sie nehmen Güter an: nach Stralsund, Danzig, Leipzig, Berlin, Frankfurt an der Oder &c.

c) Verzeichniß der Steinkohlen-Messer.

Die Steinkohlen-Messer halten täglich ihre Zusammenkunft bey dem Herrn Weinändler Kreisel an der Brocksbrücke, sie heißen: Matth. Stammer, Joh. Nic. Busch, Nic. Heinr. Bäncke und Joh. Hinr. Weghorst.

d) Verzeichniß der Reihe-Fuhrleute, welche nach Pinneberg, Eschburg, Oldsborg und dem Zöllenspieker Extraposten fahren.

Die alten sind: Danckwart und Küper.

Die übrigen heißen:

Rost, Vögeler, Wend, Abraham, Fick, Schumacher, Brüggemann, Schröders Wbe., Timm, Butt, Meyer, Sals, Schumachers Wbe. und Volkmann. J. D. Rippe ist Schreiber bey den Reihe-Fuhrleuten.

Die Extrafahren werden bey den Wagenmeister Joh. Cord Dengelhardt in der Dammthorstraße bestellt, wofür er bey jeder Bestellung 1 M^g und der Eichenbrüder 12 ^{ss} erhält. Für jedes Pferd wird 1 M^g 4 ^{ss} für die Meile bezahlt.

e) Verzeichniß der Fracht-Fuhrleute und wo sie einkehren.

Die Altenburger Fuhrleute kommen Dienstags an und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstraße bey Hartog in no. 18. ein.

Der

Der Bergedorfer Reihe-Wagen kommt alle Tage (Sonntags und Festtags nicht,) des Morgens um 8 Uhr an, und geht des Nachmittags um 3 Uhr wieder ab. Er kehrt in der Steinstraße im Bergedorfer Hause ein.

Der Eckenförder Fuhrmann heißt: Marx Daniel Fürstenwerth, und kommt alle 8 oder 12 Tage hier an und geht den folgenden, oder auch den zweiten Tag nach seiner Ankunft wieder ab. Man kann Bestellungen, zur Beförderung der Güter dahin, in der Steinstraße no. 6. J. 5. machen.

Die Elmsbörner Fuhrleute heißen: Wortmann, Bleydorn, Witt und Pien. Die ersten kommen Montags und Dienstags an, und gehen Dienstags und Freytags wieder ab. Sie kehren auf den Neuensteinweg im Einhorn, bey dem Wirth Blom, in no. 78. ein.

Die Eutiner Fuhrleute kommen Dienstags an, und gehen Mittewochs wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstraße, bey Groth, in no. 78. ein.

Die Hensburger Fuhrleute heißen: Jeremias Fürstenerth, und Marx Sievers. Sie kommen gewöhnlich einmal, auch zweymal in der Woche an. Man kann Bestellung zur Beförderung der Güter dahin in der Steinstraße in no. 6. machen.

Der Heyder Fuhrmann heißt: Hinrich Creep, er kommt alle Dienstag an, und geht Mittwochs um 10 Uhr wieder ab. Er kehrt auf den großen Neumarkt im weißen Roß, bey dem Wirth Altenburg, ein.

Die Isehoher Wagen kehren bey dem Kohlhöfen, bey dem Wirth Bock, in no. 224. J. 11. ein.

Die Kieler Fuhrleute heißen: Hans Jürgen Rathje, Clas Hinr. Hinst, und Claas Stegelmann. Sie kommen theils Dienstags theils Freytags an, und gehen den folgenden Tag um 12 Uhr wieder ab. Man kann wegen Güter das hin Bestellungen machen in der Steinstraße, no. 6.

Die Kellinghusener Fuhrleute kommen wöchentlich an, sie halten aber keine gewisse Zeit in zu: und abgehen. Sie kehren bey den Kohlhöfen, bey dem Wirth Bock, in no. 224. ein.

Die Lütjenburger Fuhrleute kommen Freytags an, und gehen